

FRIEDRICH - ALEXANDER - UNIVERSITÄT

Erlangen-Nürnberg, 91054 Erlangen, Schloßplatz 4, Tel. 09131 85-24087

ANTRAG AUF GEWÄHRUNG EINER EINMALIGEN STUDIENBEIHILFE AUS DEM

OSKAR - KARL - FORSTER - STIPENDIEN - FONDS

1. Antragsteller/in

- 1.1 Name _____
- 1.2 Vorname _____
- 1.3 Anschrift _____
Straße, Hausnr. _____
PLZ, Ort _____
- 1.4 Telefon mit Vorwahl _____
- 1.5 Geburtsdatum _____ Familienstand _____
- 1.6 E-Mail _____

2. Eltern ggf. Ehegatte/in

- 2.1 Vater _____
Name, Vorname _____
Beruf _____ Familienstand _____
- 2.2 Mutter _____
Name, Vorname _____
Beruf _____ Familienstand _____
- 2.3 Ehegatte/in _____
Name, Vorname _____
Beruf _____

3. Studium

- 3.1 Studienfach: _____ Fachsemester: _____
- 3.2 Fakultät: _____ Hochschulsesemester: _____
- 3.3 Matrikelnummer: _____

4. Nachweis der Bedürftigkeit

Bedürftigkeit liegt vor, wenn der Antragsteller BAföG erhält;

bei allen anderen Antragstellern ist die Bedürftigkeit anzunehmen, wenn das Einkommen der Unterhaltsverpflichteten den doppelten Elternfreibetrag nach dem BAföG, zuzüglich den Kinderfreibetrag für jedes unterhaltsberechtigten Kind, nicht übersteigt.

4.1 BAföG ?

Erhalten Sie Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)?

___ **ja** (wenn ja, entfällt der Punkt 4.2);
bitte den **derzeit gültigen Bescheid** beifügen

___ **nein** (bitte weiter Punkt 4.2 bis 4.5 ausfüllen)

4.2 Nettoeinkommen der Unterhaltsverpflichteten monatlich:

a) der Eltern : _____

b) ggf. Mutter/Vater : _____

c) des/der Ehegatten/in : _____

Hierzu sind Belege vorzulegen, z.B. Arbeitgeberbescheinigung, Rentenbescheid und/oder Einkommensteuerbescheid mit dem/den Kirchensteuerbescheid(en), **jeweils die zuletzt ergangenen Bescheide.**

4.3 Angaben zur Anrechnung von Kinderfreibeträgen

Geschwister, die von den Eltern unterhalten werden:

Name	Geburtsdatum
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

4.4 Art der Erwerbstätigkeit der Eltern/Ehegatten/in:

___ rentenversicherungspflichtig (z.B. Arbeiter/Angestellter)

___ nicht rentenversicherungspflichtig (z.B. Beamter/Rentner)

___ Selbständiger oder von der Versicherungspflicht befreit
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

4.5 Bei Doktoranden (insb. Druckkosten für Dissertationen)

Einkommenserklärung des Antragstellers monatlich:.....

(die laufenden mtl. Einkünfte dürfen nicht höher sein als der Grundbetrag des Graduiertenstipendiums nach dem Bayerischen Eliteförderungsgesetz zuzüglich des Einkommensfreibetrages nach § 3 Abs. 3 Satz 2 DVBayEFG, insgesamt damit 1.750,- € netto).

5. **Dem Antrag füge ich bei:**

- a) Immatrikulationsbescheinigung für das Sommersemester 2019
- b) Kostenaufstellung über Bücher, Lernmittel oder Druckkosten (**siehe Rückseite**)
- c) Befürwortung der Anschaffung von Büchern/Lernmitteln durch einen zuständigen Hochschullehrer oder Hochschullehrerin aufgrund der bisherigen Studienleistungen
- d) BAföG-Bescheid
- e) **Bei Doktoranden: alle Hochschulzeugnisse (mindestens Magna cum Laude)**

Für alle Unterlagen gilt: Entweder das Original mit Kopie oder eine beglaubigte Kopie vorlegen!

6. **Haben Sie schon einmal eine Beihilfe aus dem Oskar-Karl-Forster-Stipendien-Fonds erhalten ?**

_____ **nein**
_____ **ja, wenn ja, wann ?** _____

7. **Bankverbindung:**

IBAN: DE ___ / ___ / ___ / ___ / ___ / ___ **SWIFT-BIC:** _____

Kreditinstitut: _____

Ich versichere, dass meine Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.

Mir ist bekannt, dass

- nicht wahrheitsgemäße oder unvollständige Angaben strafrechtlich oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Stipendien zurückgefordert werden müssen;
- meine Angaben über die wirtschaftlichen Voraussetzungen der Förderung bei den zuständigen Behörden überprüft werden können
- die Beihilfe zweckgebunden ist und zurückerstattet werden muss, soweit sie nicht zu dem im Antrag genannten Zweck verwendet wird.

Ort, Datum

Unterschrift

Der vollständige Antrag ist bis **spätestens 15. August 2019 bei Referat L4 Zulassung und Stipendien, Halbmondstr. 6-8, 91054 Erlangen, Zi. 00.045, Tel. 09131 85-24844 einzureichen. Bitte beachten Sie, dass unvollständige oder verspätete Anträge vom Bewilligungsverfahren ausgeschlossen sind.**

L4-263-35/15.04.19/250

